RE: a fool's plot for entertainment //
Leif grinste und nickte seinem besten Freund entgegen. "Klar! Jeder muss mammas Fleischbällchen probieren. Schwör, du willst nix anderes mehr essen, wenn du die probiert hast." Da konnte auch so etwas wie eine Zwangsverlobung, die noch dazu Fred getroffen hatte und nicht ihn, nichts dran rütteln - Leif mampfte genüsslich seine Fleischbällchen, unabhängig davon, was für ein Drama sich am Esstisch abspielte. Notiz von Leif: Kanns jedem empfehlen, so zu leben.
"Ey" fing er an, die Augenbrauen kurz überrascht gehoben. Man mochte es kaum glauben, aber da war ein kleines Lämpchen über seinem Kopf angegangen - und das leuchtete sogar richtig kräftig! "Ich hab die beste Idee." Also, jede seiner Ideen war die beste. Aber die hier war besonders gut. "Bald sind wir hier durch und dann kommst du erstmal mit zu uns. Wir essen Fleischbällchen, bis wir umfallen. Und dann geh'n wir irgendwohin, worauf auch immer wir Bock haben." Scheiß auf Verantwortung! An sich wollte Leif nicht an das Ende der Schulzeit denken. So sehr er lernen hasste, er hatte halt null Ahnung, was nach der Schule anstehen sollte. Aber wenn 'nach der Schule' hieß, mit seinem besten Freund rumzureisen und das lockere, süße Leben leben, war er dabei.

Darum sollte es aber nicht allein gehen: Leif verstand nicht ganz, woher die Frage plötzlich kam (soweit denken wir schließlich nicht - ein Schritt nach dem anderen). Sie redeten über so Dinge eher selten. Klar, ab und zu kommentierten sie, wenn eine Mitschülerin irgendwie Aufsehen erregte, aber meist war Leif damit beschäftigt, seinen allerliebsten Bruder und ein paar andere Menschen zu triezen mit seiner Anwesenheit zu beglücken, dass gar keine Zeit war, 'jemanden im Blick zu haben'.
Und trotzdem, warum zum Teufel auch immer, blitzte kurz Calista in seinen sonst eher leeren Kopf auf. So schnell wies passiert war, war der Gedanke aber auch wieder weg. An Gedanken halten wir schließlich nicht lang fest, außer es war 'ne neue Möglichkeit, Fred zu nerven.
"Nö. Du?" Wortgewandt wie eh und je.